

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

*Wie groß ist eure Furcht vor ALLAH?*



Sagen wir, daß wir ALLAH fürchten, so sollten wir uns mal ein paar richtige Beispiele ansehen und dann über uns selbst urteilen.

Wie sehr haben die Sahaba(ra) ALLAH gefürchtet! Es tut weh, von ihnen zu lesen und sich selbst im Vergleich dazu zu sehen, wie riesig ihre Furcht war, wie gottesfürchtig sie waren, nicht nur in der Ibadah, sondern mit ihrem ganzen Herzen.

Ich möchte es nicht verallgemeinern- aber mal ehrlich: **Wie sehr fürchten wir ALLAH?**

**-Weinen wir, aus Furcht vor Ihm?**

**- Sind wir uns (wirklich!!) bewusst, dass wir uns nicht sicher sein können, ob wir überhaupt ins Paradies kommen werden, geschweige denn, unberührt von der Hölle bleiben?!**

**-wie beweisen wir das?!**

**-wer hat schon einmal das Tahajjud-Gebet verrichtet, und das letzte Drittel der Nacht durchgebetet? Ganz zu schweigen davon, wer dies regelmäßig tut.**

**-wer nimmt sich mahnende Beispiele wirklich als Mahnung und als Warnung und ändert seinen Lebensstil sofort -auf der Stelle?!**

Das gegenseitige Ermahnen und Anhalten zur Gottesfurcht ist sehr wichtig, kommt aber leider fast immer zu kurz. Wie wenig wissen, lernen und praktizieren wir wirklich vom Islam, und als Vergleich dazu die Sahaba?!

Um ein kleines Bild von ihnen zu geben, hier einige Aussagen:

Qasim ibn Bazzah(ra) sagte, daß **jemand, der Ibn Umar(ra) Surat Mutaffifeen rezitieren hörte, ihn informierte, daß Ibn Umar, als er Vers 6 erreichte,**

يَوْمَ يَقُومُ النَّاسُ لِرَبِّ الْعَالَمِينَ

**"... an dem die Menschen vor dem Herrn der Welten stehen werden", er so sehr weinte, daß er nicht mehr weiter rezitieren konnte.** (Sifatus Safwah 1/492)

Nafi´(ra) sagte, **wann immer Ibn Umar(ra) den Vers,**

أَلَمْ يَأْنِ لِلَّذِينَ آمَنُوا أَنْ تَخْشَعَ قُلُوبُهُمْ لِذِكْرِ اللَّهِ

**"Ist es denn nicht Zeit für diejenigen, die glauben, daß ihre Herzen demütig werden vor ALLAHS Ermahnung..."Hadid (57:16) rezitierte, er so viel zu weinen pflegte, daß ihn sein Weinen überwältigte."** (Sifatus Safwah 1/492)

Asad ibn Wada´ah (ra) sagte, daß **Shaddad ibn Auws(ra) sich in seinem Bett zu drehen und zu wenden pflegte, ohne Schlaf. Er sagte: "Oh ALLAH! Das Feuer hat mich daran gehindert zu schlafen," und blieb dann in Gebeten bis zum Fajr.**(Sifatus Safwah 1/709) Asad(ra) erwähnte auch, daß Shaddad(ra) wie Samen in einer Bratpfanne zu sein pflegte...

Imam Ahmad(ra) überliefert von Abu Hayyan Taymi(ra), daß er während 30 Jahren lang oder mehr hörte, daß **Ibn Masood(ra) bei denen vorbeizugehen pflegte, die in die Blasebälge der Schmiede blasen, und in Ohnmacht fiel.**

Sa' d ibn al-Ahzam(ra) sagte, daß **er mit Ibn Masood(radiALLAHu anhu) war, als er bei den Eisenschmieden vorbeiging, die über Eisen aus dem Brennofen sprachen. Ibn Masood(ra) starrte sie an und weinte.** (Takhweef)

**Umar(ra) hörte eine Person im Tahhajjud den Vers in Surat Tur rezitieren:**

إِنَّ عَذَابَ رَبِّكَ لَوَاقِعٌ مَا لَهُ مِنْ دَافِعٍ

**"Die Strafe deines Herrn wird gewiss hereinbrechen. Es gibt niemanden, der sie abwehren könnte." Surat at-Tur 52:7/8)**

**Umar sagte: "ALLAH hat ein wahres Versprechen gegeben," und kehrte heim und wurde für einen Monat lang krank. Die Leute besuchten ihn, aber wussten nicht, was seine Krankheit war.**(Takhweef 29)

SubhanALLAH.

Mascha' ALLAH, welch Vorbild sie sind. Nehmen wir uns ihre Beispiele zu Herzen und denken nach, denn:

**Amir ibn Qais(radiALLAHu anhu) sagte: "Die Leute, die die Glücklichen im Jenseits sein werden sind diejenigen, die am meisten beschäftigt (mit dem Jenseits) in dieser Welt sind. Die Leute, die am meisten lachen werden sind diejenigen, die am meisten in dieser Welt geweint haben(aus Furcht). Die aufrichtigsten Leute, soweit es den Iman betrifft werden die sein, die am Nachdenklichsten in dieser Welt sind."** (Tanbeehul Ghafileen)